

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN



Modulhandbuch
Master of Education
Lehramt Gymnasium
Hauptfach Sportwissenschaft

WS 2018/19

Stand: 27. Febr. 2018

WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT
Institut für Sportwissenschaft



Inhalt

1. Qualifikationsziele des Studiengangs Sportwissenschaft (Lehramt/ Master).....	3
2. Studienverlaufsplan	5
2.1 Übersicht nach Modulen	5
2.2 Übersicht nach Studienverlauf	6
2.2.1 Studienbeginn im Wintersemester (Regelfall).....	6
2.2.2 Studienbeginn im Sommersemester	7
2.3 Erläuterung der Abkürzungen	8
2.4 Erläuterung zum Studienverlaufsplan	9
2.5 Studienbegleitende Prüfungs- und Studienleistungen	9
3. Modulbeschreibungen	10
3.1. Module des Studienbereichs Theorie und Praxis des Sports	10
3.2 Module des Studienbereichs Methodische, Sozial-, geistes- und naturwissenschaftliche Vertiefung.....	12
3.3 Modul Masterarbeit	15

1. Qualifikationsziele des Studiengangs Sportwissenschaft (Lehramt/ Master)

Für die Zulassung zum Master Studiengang ist der erfolgreiche Abschluss des Bachelor of Education für das Lehramt an Gymnasien im Fach Sportwissenschaft an der Universität Tübingen bzw. eines vergleichbaren Studiengangs notwendig. Über die Vergleichbarkeit entscheidet der Prüfungsausschuss.

Das Lehramtsstudium Sportwissenschaft vermittelt vernetzte Kompetenzen in der Fach- und Schulpraxis, der Fachwissenschaft und der Fachdidaktik. Fundiertes Wissen und Können in den genannten Bereichen der ersten Phase der Lehrerbildung sind die Basis für die zweite Phase an den Seminaren sowie für die anschließende Phase der Berufsausübung, in der die erworbenen Kompetenzen im Sinne des lebenslangen Lernens kontinuierlich weiterentwickelt werden. Der schulische Unterricht erfordert es, die erworbenen Kompetenzen schülerbezogen einzusetzen. Damit qualifiziert das Studium sowohl für den Lehrerberuf an Gymnasien als auch für eine wissenschaftliche Laufbahn.

Die Studienabsolventinnen und -absolventen des M.Ed. Sportwissenschaft verfügen über Kompetenzen in der Sportwissenschaft, in der Theorie und Praxis des Sports sowie in der Fachdidaktik, die u.a. und insbesondere für eine berufliche Tätigkeit als Sportlehrerin bzw. Sportlehrer erforderlich sind. Sie

- kennen vertiefendes Fachwissen im Hinblick auf Bewegung und Sport im Zusammenhang mit Bildung und Erziehung, Individuum und Gesellschaft, Bewegung und Training sowie Leistung und Gesundheit und sind mit zentralen wie auch exemplarisch spezifischeren Fragestellungen des Faches sowie fachspezifischen Methoden und Arbeitstechniken vertraut.
- können dieses Fachwissen analysieren und einordnen.
- verknüpfen Fachwissen der zuvor genannten Bereiche im Hinblick auf Kinder und Jugendliche und stufen es in Hinblick auf seine Relevanz ein.
- können dieses Fachwissen reflektieren und kritisch hinterfragen und sinnvoll verknüpft im Hinblick auf Bewegung und Sport unter Verwendung geeigneter Methoden anwenden.
- können neuere sportwissenschaftliche Forschungsergebnisse einstufen und diese adressatengerecht für den Sportunterricht zusammenstellen.
- verfügen über ein exemplarisch vertieftes sportartspezifisches und -übergreifendes motorisches Können zur Gestaltung von Vermittlungs- und Lernprozessen. Sie sind insbesondere in der Lage, zentrale Bewegungselemente verschiedener Sportarten zu identifizieren, zu demonstrieren und zu korrigieren und hierdurch effektiv Bewegungslernen zu steuern.
- kennen vertieftes, strukturiertes fachdidaktisches Wissen, könnten dieses hinterfragen und so zu Reflexions- sowie Urteilsfähigkeit gelangen.

- verfügen über weitergehende, hinterfragte und analysierte Erfahrungen in der kompetenzorientierten Planung und Durchführung von Sportunterricht und Schulsport sowie bewegungsorientierter Schulgestaltung. Sie entwickeln auf der Basis der Kenntnis von Grundlagen der Leistungsdiagnose und -beurteilung im Fach eigenständige Positionen und beurteilen bestehende Konzepte.

Die genannten Qualifikationsziele sind primär auf das Berufsfeld des Sportlehrers in der Schule bezogen. Sie bilden aber auch die Basis für jegliches sportwissenschaftlich fundiertes Lehren, Anleiten, Konzipieren und Organisieren im breiten Feld des Sports. Insofern vermittelt der M.Ed. im Fach Sport auch Qualifikationen für weitere Berufsfelder (bspw. im Gesundheitsbereich).

2. Studienverlaufsplan

2.1 Übersicht nach Modulen

Modulnummer	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester*	CP
SPW-ME-1	Vertiefung der Lehr- und Eigenrealisationskompetenz 1	1-2	5
SPW-ME-2	Vertiefung der Lehr- und Eigenrealisationskompetenz 2	3-4	5
SPW-ME-3	Disziplinübergreifende Zusammenhänge sportwissenschaftlicher Theorien und Forschungsbefunde aus sozial-geisteswissenschaftlichen Bereichen	3-4	6
SPW-ME-4	Disziplinübergreifende Zusammenhänge sportwissenschaftlicher Theorien und Forschungsbefunde aus naturwissenschaftlichen Bereichen	2	6
SPW-ME-5	Methodische Vertiefung	2-3	6
SPW-ME-6	Masterarbeit	4	15

* Die Angabe der empfohlenen Fachsemester bezieht sich auf den Regelfall des Studienbeginns im Wintersemester

2.2 Übersicht nach Studienverlauf

2.2.1 Studienbeginn im Wintersemester (Regelfall)

Studienbereich	Nr.	Modultitel	Modulbestandteile	Fachsemester (CP)				Σ
				1	2	3	4	CP
				WS	SS	WS	SS	
Theorie & Praxis des Sports	SPW-ME-1	Vertiefung der Lehr- und Eigenrealisationskompetenz 1 – Fachdidaktik Sport	Schwerpunktfach 1: Didaktisch-methodische Vertiefung (Fachdidaktik Sport)	3				5
			Schwerpunktfach 1: Praxiskompetenzen		2			
	SPW-ME-2	Vertiefung der Lehr- und Eigenrealisationskompetenz 2 – Fachdidaktik Sport	Schwerpunktfach 2: Didaktisch-methodische Vertiefung (Fachdidaktik Sport)			3		5
			Schwerpunktfach 2: Praxiskompetenzen				2	
Methodische, Sozial-, geistes- und naturwiss. Vertiefung	SPW-ME-3	Disziplinübergreifende Zusammenhänge sportwissenschaftlicher Theorien und Forschungsbefunde aus sozial-geisteswissenschaftlichen Bereichen	Sozial-geisteswissenschaftliches S			2		6
			Sozial-geisteswissenschaftliches S				2+2	
	SPW-ME-4	Disziplinübergreifende Zusammenhänge sportwissenschaftlicher Theorien und Forschungsbefunde aus naturwissenschaftlichen Bereichen	Naturwissenschaftliche VL		1+2			6
			Naturwissenschaftliches S		3			
	SPW-ME-5	Methodische Vertiefung	VL Methodenlehre I		2			6
			VL Methodenlehre II			1+2		
			Übung mit SPSS			1		
				3	10	9	6	28
	SPW-ME-6	Masterarbeit					15	43

Anm.: Im obigen Studienverlaufsplan sind bei den Modulen 3-5 die ECTS-Punkte für die Prüfungsvorbereitung gesondert ausgewiesen (+XY) und an die letzte Veranstaltung des Moduls angehängt.

Der hier abgebildete Studienverlauf ist idealtypisch und bezieht sich auf einen Beginn des Studiums zum *Wintersemester*. Das Schulpraxissemester fällt dann auf das 1. Semester. Bedingt durch die Vielfalt der möglichen Fächerkombinationen oder ein geplantes Auslandssemester kann Ihr individueller Studienverlauf davon signifikant abweichen.

2.2.2 Studienbeginn im Sommersemester

+

Ein Studienbeginn zum *Sommersemester* ist ebenfalls möglich, ist jedoch nicht der Regelfall. Sollten Sie Ihr Studium zum *Sommersemester* aufnehmen, so fällt das Schulpraxissemester auf das 2. Semester. Die folgende Tabelle zeigt für diesen Fall einen möglichen Studienverlauf auf. Bedingt durch die Lage des Schulpraxissemesters im 2. Semester und die Vielfalt der möglichen Fächerkombinationen kann es zu signifikanten Abweichungen sowie unter Umständen zu Verzögerungen in Ihrem individuellen Studienverlauf kommen.

Studienbereich	Nr.	Modultitel	Modulbestandteile	Fachsemester (CP)				Σ C P
				1 SS	2 WS	3 SS	4 WS	
Theorie & Praxis des Sports	SPW-ME-1	Vertiefung der Lehr- und Eigenrealisationskompetenz 1 – Fachdidaktik Sport	Schwerpunktfach 1: Didaktisch-methodische Vertiefung (Fachdidaktik Sport)	3				5
			Schwerpunktfach 1: Praxiskompetenzen		2			
	SPW-ME-2	Vertiefung der Lehr- und Eigenrealisationskompetenz 2– Fachdidaktik Sport	Schwerpunktfach 2: Didaktisch-methodische Vertiefung (Fachdidaktik Sport)		3			5
			Schwerpunktfach 2: Praxiskompetenzen			2		
Methodische, Sozial-, geistes- und naturwiss. Vertiefung	SPW-ME-3	Disziplinübergreifende Zusammenhänge sportwissenschaftlicher Theorien und Forschungsbefunde aus sozial-geisteswissenschaftlichen Bereichen	Sozial-geisteswissenschaftliches S			2		6
			Sozial-geisteswissenschaftliches S			2+2		
	SPW-ME-4	Disziplinübergreifende Zusammenhänge sportwissenschaftlicher Theorien und Forschungsbefunde aus naturwissenschaftlichen Bereichen	Naturwissenschaftliche VL	1+2				6
			Naturwissenschaftliches S	3				
	SPW-ME-5	Methodische Vertiefung	VL Methodenlehre I			2		6
			VL Methodenlehre II				1+2	
Übung mit SPSS						1		
				9	5	10	4	28
	SPW-ME-6	Masterarbeit					15	43

Anm.: Im obigen Studienverlaufsplan sind bei den Modulen 3-5 die ECTS-Punkte für die Prüfungsvorbereitung gesondert ausgewiesen (+XY) und an die letzte Veranstaltung des Moduls angehängt.

2.3 Erläuterung der Abkürzungen

Legende	
Bewertungs-system:	b = benotet; ub = unbenotet (bestanden/nicht bestanden) kP = keine Prüfung
Prüfungsform:	K= Klausur; MCK=Multiple Choice Klausur MP= Mündliche Prüfung; H=Hausarbeit; R = Referat, P=Praxisprüfung (Demonstration und/oder Leistung); LP=Lehrprobe
Dauer:	Dauer der Prüfung in <i>min</i>
Gewichtung:	Bei Kursen = Gewichtung der Prüfungsnote für die Modulnote Bei Modulen = Gewichtung der Modulnote für die Endnote eingegeben.
SWS:	Semesterwochenstunden
Status:	o = obligatorisch; f = fakultativ
Art der Lehrform:	VL=Vorlesung; S=Seminar; Ü=Übung; SPF=Schwerpunktfach Theorie und Praxis des Sports;
CP:	Credit Points (ECTS-Punkte)

2.4 Erläuterung zum Studienverlaufsplan

Der tabellarische Studienverlaufsplan (2.2) stellt eine Möglichkeit der Studienorganisation unter Berücksichtigung einer möglichst gleichmäßigen, mit den anderen Studienbestandteilen (zweites Fach und Bildungswissenschaftlichem Begleitstudium) abgestimmten Arbeitsbelastung dar. Er kann und sollte also in Hinblick auf individuelle Erfordernisse (bspw. Auslandssemester) von den einzelnen Studierenden variiert werden.

Bei den Veranstaltungen aus dem Bereich der Theorie und Praxis der Sportarten (TuP) ist innerhalb der einzelnen Sportarten (sofern mehrere Kursteile vorhanden sind) die vorgesehene Kursreihenfolge einzuhalten. D.h. Kursteil I ist immer vor dem Kursteil II zu absolvieren.

Für die Studienplanung empfiehlt sich zudem, die Veranstaltungen des Bereichs Theorie und Praxis des Sports so zu legen, dass im Krankheits- oder Verletzungsfall noch eine Wiederholungsmöglichkeit innerhalb der Regelstudienzeit möglich ist. D.h. soweit möglich, sollten aus diesem Bereich für das vierte Fachsemester keine Prüfungen mehr eingeplant werden.

2.5 Studienbegleitende Prüfungs- und Studienleistungen

Das Master-Lehramtsstudium ist charakterisiert durch studienbegleitende Prüfungen, die in der Regel als Modulprüfung zusammenfassend das Erreichen der Ziele der Veranstaltungen eines Moduls evaluieren.

Im Studienbereich der Theorie und Praxis des Sports besteht die Modulprüfung in der Regel aus zwei Komponenten, um hier die Qualifikationsziele der Module adäquat abprüfen zu können. In einer Theorieprüfung werden die Ziele hinsichtlich des vermittelten Fachwissens überprüft. In einer praktischen Prüfung werden dagegen die spezifisch lehr- und berufsbezogenen Qualifikationsziele, wie bspw. Demonstrationsfähigkeit und Vermittlungsfähigkeiten (~Lehrproben) erfasst.

Am Ende des Studiums steht ergänzend zu den studienbegleitenden Prüfungen noch eine Masterarbeit, die in einem der gewählten Studienfächer angefertigt wird.

3. Modulbeschreibungen

3.1. Module des Studienbereichs Theorie und Praxis des Sports

Modulnummer: SPW-ME-1	Modultitel: Vertiefung der Lehr- und Eigenrealisationskompetenz 1 – Fachdidaktik Sport		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	5								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 150 h	Kontaktzeit: 60 h / 2x2 SWS	Selbststudium: 90 h						
Moduldauer*	Das Modul kann in zwei Semestern absolviert werden								
Häufigkeit des Angebots*	Die Veranstaltungen dieses Moduls finden im jährlichen Turnus statt, werden also jedes zweite Semester angeboten, je nach gewählter Sportart (s.u.) beginnend im WS oder SS. Die zugehörige Prüfungsleistung kann jedes Semester absolviert werden.								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	SPF=Schwerpunktfach Theorie und Praxis des Sports (2x2 SWS) / Lernformen: Präsentation, Lektüre, Eigenrealisation, Üben, Gruppenarbeit								
Modulinhalt*	<p>In diesem Modul werden didaktisch-methodische Inhalte, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse der sportartspezifischen Technik und gegebenenfalls Taktikelemente sowie Modelle des Trainierens und Steuerns von motorischen Leistungen, des Gestaltens und Präsentierens, des Diagnostizierens und Evaluierens sowie des Vermittelns vertieft. Es ist ein Schwerpunkt aus einem der nachfolgend gelisteten Bereiche auszuwählen. Dieser muss sich vom gewählten Schwerpunktbereich des Moduls SPW-ME-2 unterscheiden.</p> <p>Schwerpunktbereiche sind:</p> <p>1 Grundsportartenbereich I: Gymnastik/Tanz, Gerätturnen, Leichtathletik, Schwimmen 2 Grundsportartenbereich II: Basketball, Handball, Fußball, Volleyball 3 Wahlsportbereich: Sonstige Sportarten nach Angebot, bspw. Ski, Snowboard</p>								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden verfügen über ein im gewählten Schwerpunktbereich exemplarisch vertieftes sportartspezifisches und -übergreifendes motorisches Können zur Gestaltung von Vermittlungs- und Lernprozessen. Sie sind in der Lage, zentrale Bewegungselemente der Sportart zu identifizieren, zu demonstrieren und zu korrigieren und hierdurch effektiv Bewegungslernen zu steuern. Des Weiteren können sie fachwissenschaftliches und fachdidaktisches Wissen im Zusammenhang mit Bewegungsfeldern und Sportarten konkretisieren und anwenden und sie verfügen über erste Erfahrungen in der Planung, Gestaltung und Auswertung kompetenzorientierten und mehrperspektivischen Sportunterrichts.								
Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	Schwerpunktfach 1: Didaktisch-methodische Vertiefung – Fachdidaktik Sport (SPW-ME-1-I)	SPF	0	2	3	K und P oder K und LP	60 und 90	b	100
	Schwerpunktfach 1: Praxiskompetenzen SPW-ME-1-II)	SPF	0	2	2				
	Die Prüfungsleistungen bestehen aus zwei Komponenten (Theorie und Praxis) und werden im Verhältnis 1:1 zu einer Modulnote verrechnet.								
Verwendbarkeit*	--								
Teilnahmevoraussetzungen*	Die Teilnahme an einem SPF setzt eine erfolgreiche Modul-Teilnahme an einem Grund-/Wahlfach der betreffenden Sportart (im BA) voraus.								

Modulnummer: SPW-ME-2	Modultitel: Vertiefung der Lehr- und Eigenrealisationskompetenz 2 – Fachdidaktik Sport		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	5								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 150 h	Kontaktzeit: 60 h / 2x2 SWS	Selbststudium: 90 h						
Moduldauer*	Das Modul kann in zwei Semestern absolviert werden								
Häufigkeit des Angebots*	Die Veranstaltungen dieses Moduls finden im jährlichen Turnus statt, werden also jedes zweite Semester angeboten, je nach gewählter Sportart (s.u.) beginnend im WS oder SS. Die zugehörige Prüfungsleistung kann jedes Semester absolviert werden.								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	SPF=Schwerpunktfach Theorie und Praxis des Sports (2x2 SWS) / Lernformen: Präsentation, Lektüre, Eigenrealisation, Üben, Gruppenarbeit								
Modulinhalt*	<p>In diesem Modul werden didaktisch-methodische Inhalte, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse der sportartspezifischen Technik und gegebenenfalls Taktik Elemente sowie Modelle des Trainierens und Steuerns von motorischen Leistungen, des Gestaltens und Präsentierens, des Diagnostizierens und Evaluierens sowie des Vermittelns vertieft. Es ist ein Schwerpunkt aus einem der nachfolgend gelisteten Bereiche auszuwählen. Dieser Bereich muss sich vom gewählten Schwerpunktbereich des Moduls SPW-ME-1 unterscheiden.</p> <p>Schwerpunktbereiche sind:</p> <p>1 Grundsportartenbereich I: Gymnastik/Tanz, Gerätturnen, Leichtathletik, Schwimmen 2 Grundsportartenbereich II: Basketball, Handball, Fußball, Volleyball 3 Wahlsportbereich: Sonstige Sportarten nach Angebot, bspw. Ski, Snowboard</p>								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden verfügen über ein im gewählten Schwerpunktbereich exemplarisch vertieftes sportartspezifisches und -übergreifendes motorisches Können zur Gestaltung von Vermittlungs- und Lernprozessen. Sie sind in der Lage, zentrale Bewegungselemente der Sportart zu identifizieren, zu demonstrieren und zu korrigieren und hierdurch effektiv Bewegungslernen zu steuern. Des Weiteren können sie fachwissenschaftliches und fachdidaktisches Wissen im Zusammenhang mit Bewegungsfeldern und Sportarten konkretisieren und anwenden und sie verfügen über erste Erfahrungen in der Planung, Gestaltung und Auswertung kompetenzorientierten und mehrperspektivischen Sportunterrichts.								
Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	Schwerpunktfach 2: Didaktisch-methodische Vertiefung – Fachdidaktik Sport (SPW-ME-2-I)	SPF	O	2	3	K und P oder K	60 und 90	b	100
	Schwerpunktfach 2: Praxiskompetenzen (SPW-ME-2-II)	SPF	O	2	2	K und LP			
Die Prüfungsleistungen bestehen aus zwei Komponenten (Theorie und Praxis) und werden im Verhältnis 1:1 zu einer Modulnote verrechnet.									
Verwendbarkeit*	--								
Teilnahmevoraussetzungen*	Die Teilnahme an einem SPF setzt eine erfolgreiche Modul-Teilnahme an einem Grund-/Wahlfach der betreffenden Sportart (im BA) voraus.								

3.2 Module des Studienbereichs Methodische, Sozial-, geistes- und naturwissenschaftliche Vertiefung

Modulnummer: SPW-ME-3	Modultitel: Disziplinübergreifende Zusammenhänge sportwissenschaftlicher Theorien und Forschungsbefunde aus sozial-geisteswissenschaftlichen Bereichen		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	6								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 180 h	Kontaktzeit: 60 h / 4SWS	Selbststudium: 120 h						
Moduldauer*	Das Modul kann in zwei Semestern absolviert werden								
Häufigkeit des Angebots*	(Wählbare) Seminare zu dem Modul werden jedes Semester angeboten.								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Seminare (2x2 SWS) / Lernformen: Selbststudium, Lektüre, Präsentation, Sitzungsge- staltung, Diskussion.								
Modulinhalt*	In diesem Modul werden individuelle und gesellschaftliche Erscheinungsformen sportli- cher Aktivität in unterschiedlichen Kontexten und Settings aus der Perspektive verschie- dener sportpädagogischer, sportpsychologischer, sportsoziologischer, sportethischer und sporthistorischer Theorie- und Forschungsansätze vorgestellt, vertiefend analysiert und theorieverknüpfend reflektiert.								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden kennen vertiefendes Fachwissen in Hinblick auf Bewegung und Sport im Zusammenhang mit Bildung und Erziehung sowie Individuum und Gesellschaft. Sie sind fähig, sozial-geisteswissenschaftliche Fragen und Forschungsergebnisse der Sportwissenschaft im Zusammenhang mit dem Schulsport und außerschulischem Sport auf der Basis theoretischer Modelle und empirischer Forschungsergebnisse verknüpfend und vertiefend zu beschreiben, zu erklären, kritisch zu reflektieren und hinterfragen und in Hinblick auf ihre Relevanz einzustufen. Sie entwickeln auf der Basis der Kenntnis von Grundlagen der Leistungsdiagnose und -beurteilung im Fach eigenständige Positionen und beurteilen bestehende Konzepte.								
Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungsys- tem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	Sozial-Geisteswiss. S	S	O	2	2	MP oder K oder H	30 min oder 90 min oder --	b	100
	Sozial-Geisteswiss. S	S	O	2	2				
	Modulprüfung								
Als Prüfungsleistung wird in dem Modul von der jeweils ganzen Prüfungsgruppe des jeweiligen Semesters entweder eine mündliche oder eine schriftliche Prüfung über die Inhalte des Moduls vorgesehen oder eine wiss. Hausarbeit im Rahmen des Seminars verlangt.									
Verwendbarkeit*	Lehrveranstaltungen dieses Moduls werden auch von Studierenden der fachwissen- schaftlichen MA-Studiengänge des Instituts besucht.								
Teilnahme- voraussetzungen*	--								

Modulnummer: SPW-ME-4	Modultitel: Disziplinübergreifende Zusammenhänge sportwissenschaftlicher Theorien und Forschungsbefunde aus naturwissenschaftlichen Bereichen		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	6								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 180 h	Kontaktzeit: 45 h / 3 SWS	Selbststudium: 135 h						
Moduldauer*	Das Modul kann in zwei Semestern absolviert werden								
Häufigkeit des Angebots*	Die Vorlesung dieses Moduls findet im jährlichen Turnus statt und, wird in jedem Sommersemester angeboten. (Wählbare) Seminare zu dem Modul werden jedes Semester angeboten.								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Vorlesung (1 SWS) & Seminar (2 SWS) / Lernformen: Selbststudium, Lektüre, Präsentation, Sitzungsgestaltung, Diskussion, Versuchsanordnung und -durchführung								
Modulinhalt*	In diesem Modul werden trainingswissenschaftliche, bewegungswissenschaftliche, biomechanische und sportmedizinische Facetten sportlicher Aktivität aus der Perspektive verschiedener Theorie- und Forschungsansätze vorgestellt, vertiefend analysiert und theorieverknüpfend reflektiert.								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden kennen vertiefendes Fachwissen in Hinblick auf Bewegung und Sport im Zusammenhang mit Bewegung und Training sowie Leistung und Gesundheit. Sie sind fähig, naturwissenschaftliche Fragen und Forschungsergebnisse der Sportwissenschaft im Zusammenhang mit dem Schulsport und außerschulischem Sport auf der Basis theoretischer Modelle und empirischer Forschungsergebnisse verknüpfend und vertiefend zu beschreiben, zu erklären, kritisch zu reflektieren und hinterfragen und in Hinblick auf ihre Relevanz einzustufen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	Naturwiss. VL	VL	O	1	1	MP oder K oder H	30 min oder 90 mi oder --	b	100
	Naturwiss. S	S	O	2	3				
	<i>Modulprüfung</i>				2				
Als Prüfungsleistung wird in dem Modul von der jeweils ganzen Prüfungsgruppe des jeweiligen Semesters entweder eine mündliche oder eine schriftliche Prüfung über die Inhalte des Moduls vorgesehen oder eine wiss. Hausarbeit im Rahmen des Seminars verlangt.									
Verwendbarkeit*	Lehrveranstaltungen dieses Moduls werden auch von Studierenden der fachwissenschaftlichen MA-Studiengänge des Instituts besucht.								
Teilnahmevoraussetzungen*	--								

Modulnummer: SPW-ME-5	Modultitel: Methodische Vertiefung		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	6								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 180 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 120 h						
Moduldauer*	Das Modul kann in zwei Semestern absolviert werden								
Häufigkeit des Angebots*	Die Vorlesungen dieses Moduls finden im jährlichen Turnus statt, werden also jedes zweite Semester angeboten. Die Übung zu dem Modul wird im jährlichen Turnus angeboten.								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Vorlesungen (1 x 2 & 1 x 1 SWS) & Übung (1 SWS) / Lernformen: Selbststudium, Lektüre, Übungen, Diskussion.								
Modulinhalt*	Die Vorlesungen „Methodenlehre I“ und II vermitteln Arbeits- und empirische Forschungsmethoden und Inferenz-Statistik sowie ausgewählte theoretische Modelle zur Beschreibung und Analyse sportwissenschaftlicher Probleme in Sport und Sportunterricht. In der begleitenden Übung geht es um die exemplarische Anwendung ausgewählter statistischer Methoden anhand sportwissenschaftlicher Studien, vorrangig in Hinblick auf das Kindes- und Jugendalter und/oder zu Sport und Schulsport.								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden sind mit zentralen wie auch exemplarisch spezifischeren Fragestellungen des Faches sowie fachspezifischen Methoden und Arbeitstechniken vertraut. Sie können Fachstudien reflektieren und kritisch hinterfragen und sinnvoll verknüpft im Hinblick auf Bewegung und Sport unter Verwendung geeigneter Methoden anwenden. Sie können neuere sportwissenschaftliche Forschungsergebnisse einstufen und diese adressatengerecht für den Sportunterricht und andere Adressatenkontexte zusammenstellen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	Methodenlehre I	VL	O	2	2	K	90	b	100
	Methodenlehre II	VL	O	1	1				
	Übung mit SPSS	Ü	O	1	1				
	Modulprüfung				2				
Als Prüfungsleistung ist in dem Modul eine Klausur zu absolvieren, die schwerpunktmäßig die Methodenlehre des Faches widerspiegelt und die Modulnote bildet.									
Verwendbarkeit*	Lehrveranstaltungen dieses Moduls werden auch von Studierenden der fachwissenschaftlichen MA-Studiengänge des Instituts besucht.								
Teilnahmevoraussetzungen*	--								

3.3 Modul Masterarbeit

Die Masterarbeit kann, muss aber nicht im Fach Sport geschrieben werden!

Modulnummer: SPW-ME-6	Modultitel: Masterarbeit		Art des Moduls: Optional						
ECTS-Punkte*	15								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 450 h	Kontaktzeit: --	Selbststudium: 450 h						
Moduldauer*	Die Absolvierung des Moduls erfolgt innerhalb eines Semester.								
Häufigkeit des Angebots*	Die Masterarbeit kann jedes Semester verfasst werden. Vom Turnus der Lehrplanung ist hierfür das vierte Semester vorgesehen.								
Unterrichtssprache	--								
Lehr- /Lernformen*	Masterarbeit, Selbststudium								
Modulinhalt*	Problem- und Fragestellung der Masterarbeit werden in Abstimmung mit dem Betreuer der Arbeit entwickelt und können bei Bedarf im Examenskolloquium des betreffenden Arbeitsbereichs vorgestellt und diskutiert werden.								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden weisen nach, dass sie unter Beachtung wissenschaftlicher Gütekriterien relevante Problem- und Fragestellungen aus dem Kontext des gewählten Fachbereichs selbständig unter Verwendung geeigneter Methoden bearbeiten können, hierbei eigenständig die vorhandene Fachliteratur und den Forschungsstand aufarbeiten und reflektieren, den Arbeitsprozess und das –ergebnis sach- und fachgerecht präsentieren sowie erste eigene Forschungsergebnisse generieren können.								
Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	Masterarbeit	-	f	-	15	H	-	b	100
Verwendbarkeit*	--								
Teilnahmevoraussetzungen*	Abschluss des Moduls SPW-ME-5								